

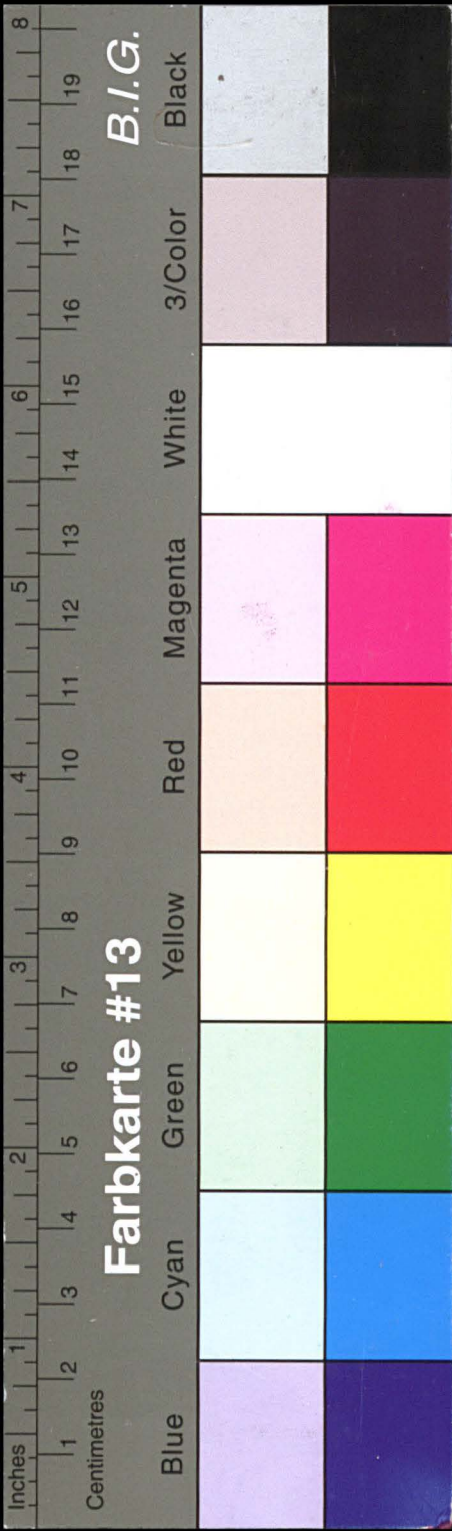
Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Kreisarchiv Stormarn

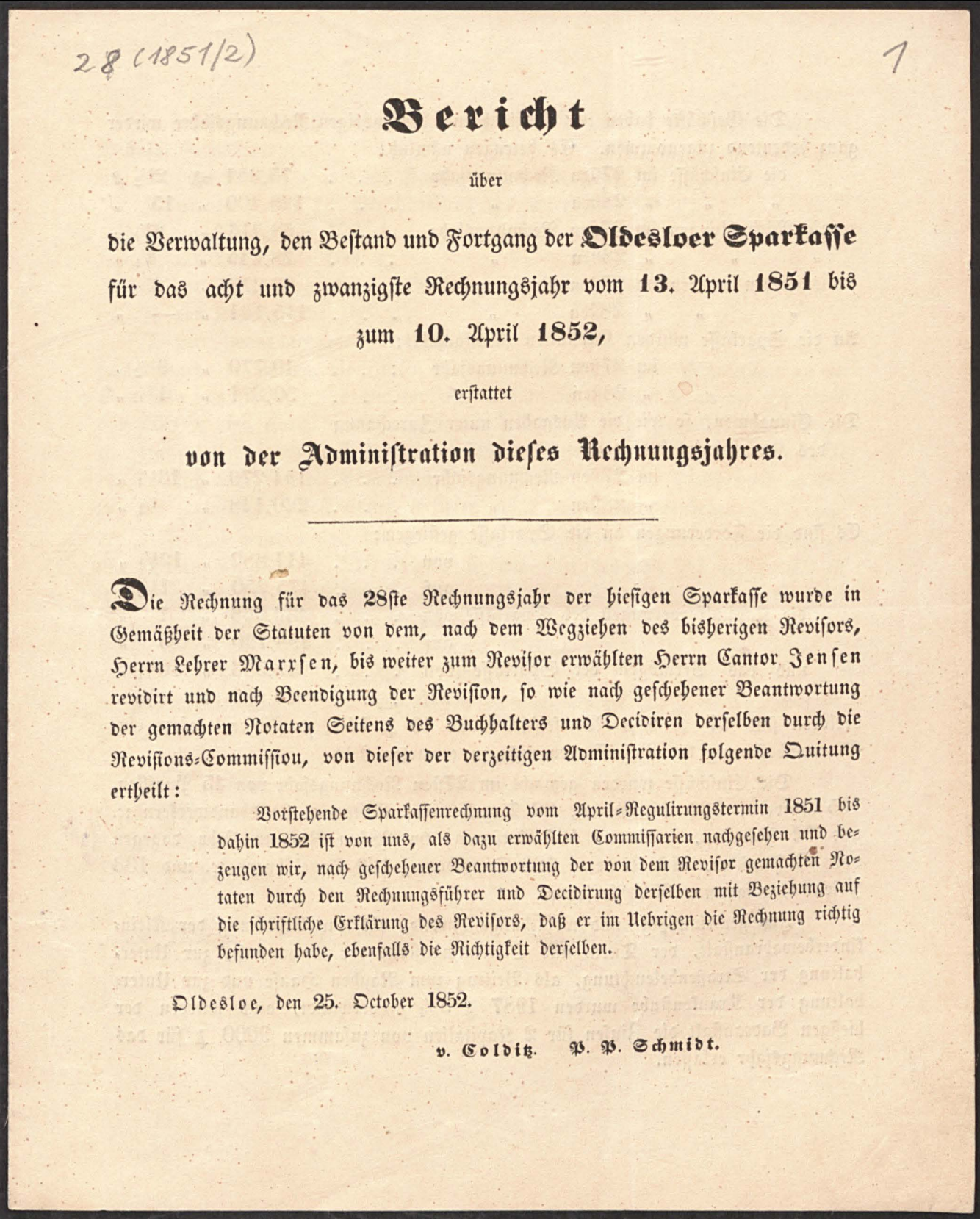
Bestand E103

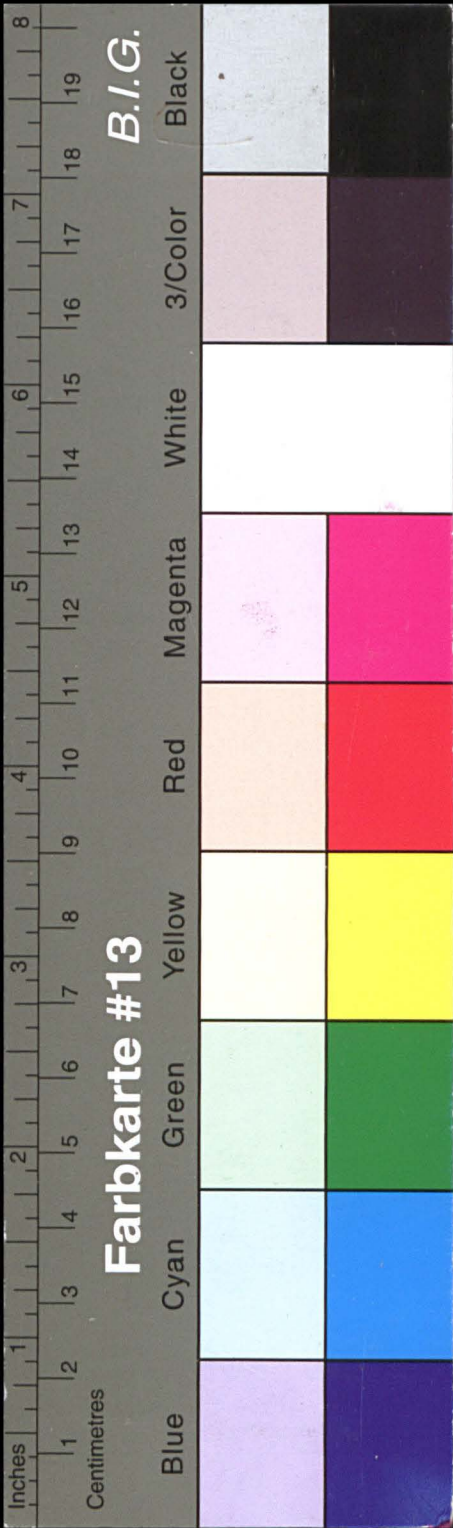
407



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552





Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Die Geschäfte haben im Vergleich mit dem vorigen Rechnungsjahre wieder ganz bedeutend zugenommen. Es betrugen nämlich:

die Einnahme im 27ten Rechnungsjahr	75,351 m \mathfrak{K}	2 1/2 β
" " " 28ten " "	129,400 "	15 "
die Rückzahlungen im 27ten Rechnungsjahr	68,916 "	8 3/4 "
" " " 28ten " "	78,645 "	3 1/4 "
Ausgeliehen wurden im 27ten Rechnungsjahr	63,276 "	2 "
" " " 28ten " "	115,161 "	— "

An die Sparkasse wurden Kapitalien zurückgezahlt:

im 27ten Rechnungsjahr	40,770 "	9 1/2 "
" 28ten " "	52,371 "	4 "

Die Einnahmen, so wie die Ausgaben unter Zurechnung des Kassebestands betrugen:

im 27ten Rechnungsjahr	154,279 "	13 1/4 "
" 28ten " "	220,148 "	1 1/4 "

Es sind die Forderungen an die Sparkasse gestiegen:

von	411,882 "	12 1/2 "
auf	475,250 "	1 1/2 "

die Kapitalforderungen der Sparkasse von 436,068 " | 1 " || auf | 498,790 " | 5 " |

und das Vermögen der Sparkasse von 45,533 " | 10 3/4 " || auf | 49,261 " | 3 1/4 " |

verloren sind 67 \mathfrak{K} 8 β Wechselschuld und 49 \mathfrak{K} 14 1/4 β Zinsen, sofern eine Güterverbesserung der Betreffenden nicht zu erwarten steht.

Die Einnahme wurden gemacht im 27ten Rechnungsjahr von 45 Pupillen, 105 Kindern, 130 Dienstboten, 82 Tagelöhnern, Wittwen, Landhandwerkern u. und 72 Privaten, zusammen 434 Personen; im 28ten Rechnungsjahr dagegen von 83 Pupillen, 116 Kindern, 188 Dienstboten, 139 Tagelöhnern u. und 133 Privaten, zusammen 659 Personen.

Für gemeinnützige und wohlthätige Zwecke, als zur Erhaltung der Kleinkinderbewahranstalt, der Turn- und Schwimmanstalt, der Kochanstalt, zur Unterhaltung der Straßenbeleuchtung, als Beitrag zum Rauhen Hause und zur Unterhaltung der Krankenstube wurden 1987 \mathfrak{K} 5 3/4 β verwandt, auch wurden der hiesigen Badeanstalt die Zinsen für 2 Kapitalien von zusammen 9000 \mathfrak{K} für das Rechnungsjahr erlassen.

In der ordentlichen General-Versammlung am 25. d. M. wurden folgende Beiträge bewilligt:

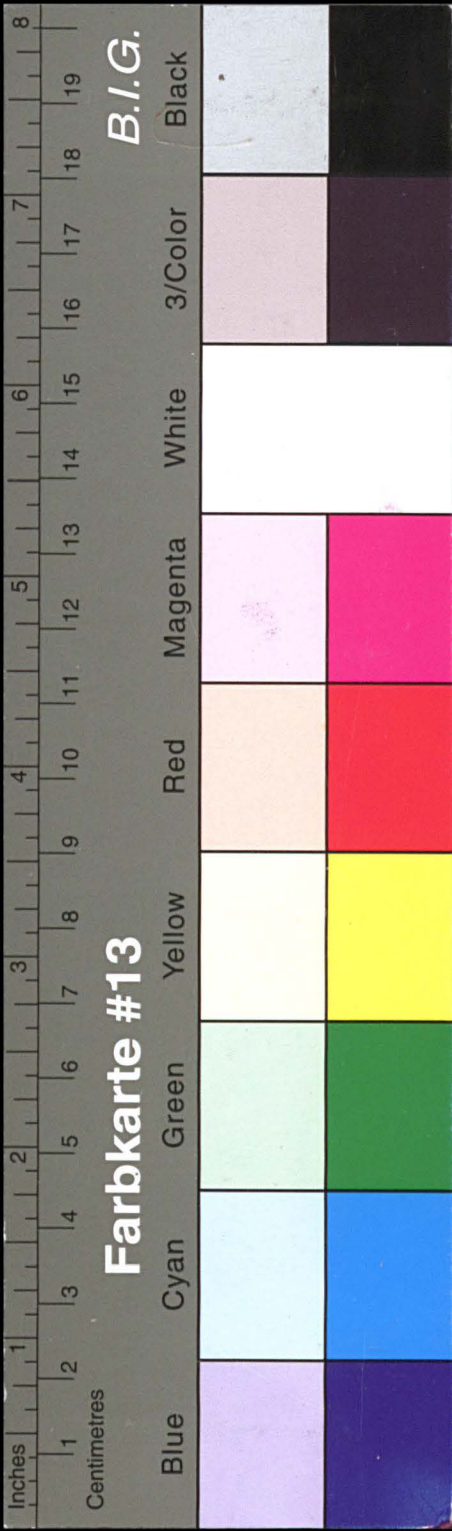
- zum Rauhen Hause bei Hamburg für ein Jahr 100 \mathfrak{K} ;
- zu den Kosten der Verschönerung des Kneedens 200 \mathfrak{K} ;
- zur Warteschule 150 \mathfrak{K} ;
- zur Kochanstalt 400 \mathfrak{K} ;
- zur Straßenbeleuchtung 500 \mathfrak{K} ;
- zur Krankenstube 100 \mathfrak{K} ;
- zur Zwangsarbeitsanstalt 100 \mathfrak{K} ;

ferner wurde beschlossen, die Zinsen für die Kapitalschuld der Badeanstalt an die Sparkasse von 9000 \mathfrak{K} , so wie für eine Schuld der Armenkasse an die Sparkasse von 400 \mathfrak{K} vom April-Regulierungstermin 1852 bis zum August-Termin 1853 zu erlassen und sprach auf desfalls gestellten Antrag die General-Versammlung den Wunsch aus, daß die Administration in Zukunft strengere Maaßregeln in Bezug auf saumselige Zinsschuldner verfügen möge, wie bisher geschehen.

Endlich wurden statt der verstorbenen Mitglieder, Herrn Claus Gaden und Herrn D. D. J. Wittmack, so wie statt des von hier gezogenen, als Ehrenmitglied aber verbleibenden, Herrn Oberschwalters Schmidt von Leda die Herren Josim Blund, Kaufmann Johann Gaden und Schulvorsteher August Zieger zu Mitgliedern und für die abgehenden Administratoren J. F. Dähn und N. H. Helms die Herren August Art und Friedrich Heinrich Bremer zu Administratoren für die statutenmäßigen zwei Jahre erwählt.

Olbesloe, den 28. October 1852.

Fr. Dähn. N. H. Helms. P. P. Schmidt. E. Langthim.



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Kassen-Conto					
der Oldesloer Sparkasse für das 28ste Rechnungsjahr und zwar vom 13. April 1851 bis zum 10. April 1852.					
Einnahme:		m \mathbb{L}	β	Ausgabe:	
I. Kassebehalt nach Abchluss der vorigen Jahresrechnung . .		19059	14 $\frac{1}{2}$	I. Zurückbezahlte Einschüsse .	78645 $\frac{3}{4}$
II. Zinsen-Rückstände von den früheren Jahren		1147	11 $\frac{3}{4}$	II. Ausgeliehene Gelder . . .	115161 —
verloren gegangen 49 \mathbb{L} 14 $\frac{1}{2}$ β und in Rückstand 339 \mathbb{L} 11 $\frac{1}{2}$ β.				III. Verwendungen zu gemein- nützigen und wohlthätigen Zwecken	4987 5 $\frac{3}{4}$
III. Einschüsse in dem Rechnungs- jahr		129400	15	IV. Unkosten	993 12
IV. Zurückbezahlte Anleihen . .		52371	4	V. Saldo als Kassebehalt am Schlusse des Rechnungsjahres	23360 13 $\frac{3}{4}$
V. Erhobene Zinsen vom Rech- nungsjahr		18168	3		
Außerdem restiren 1269 \mathbb{L} 1 $\frac{3}{4}$ β					
VI. Negrefpöste. Gekürzte Grund- und Hypo- thekensteuer 751 \mathbb{L} 2 $\frac{1}{2}$ β.					
VII. Zufällige Einnahmen Keine.					
Summa Court. \mathbb{L} . .	220148	$\frac{1}{4}$		Balance Court. \mathbb{L} . .	220118 $\frac{1}{4}$
Vermögens-Conto					
der Oldesloer Sparkasse am Schlusse des 28sten Rechnungsjahres den 10. April 1852.					
Credit:		m \mathbb{L}	β	Debet:	
I. Die Sparkasse hat nach In- halt ihres Leihbuchs ausge- liehen		498790	5	I. Die Deralsumme sämtlicher Einschüsse mit Inbegriff der dazu gerechneten Zinsen bis Ende des 28sten Rechnungs- jahres beträgt nach dem Er- tract der Sparbücher . .	475250 1 $\frac{1}{2}$
verloren gegangen sind 67 \mathbb{L} 8 β.				II. Saldo als Ueberschuß, also Vermögen der Sparkasse .	49261 $\frac{3}{4}$
II. Die Zinsenrückstände betragen		1608	13		
III. Die Negrefpöste betragen .		751	2 $\frac{1}{2}$		
IV. Kassebehalt am Schlusse des Rechnungsjahres		23360	13 $\frac{3}{4}$		
Summa Court. \mathbb{L} . .	524511	2 $\frac{1}{4}$		Balance Court. \mathbb{L} . .	524511 2 $\frac{1}{4}$
Oldesloe, den 21. October 1852.					
Forenzen.					